

# KüstenLANDSCHAFTEN

## Grenzen und Selektion – Unterbrechung und Störung

### Heiner-Müller-Symposium vom 21.03. – 24.03.2019

#### Donnerstag, 21.03.2019

- 14.00 Leibnizhaus  
Ankunft und Einschreiben
- 17.00 Leibnizhaus  
Begrüßung und Empfang
- 19.30 Schauspiel Hannover  
**„Räuber – Ratten – Schlacht“**. Eine deutsche Tragödie: Friedrich Schiller, Gerhart Hauptmann, Heiner Müller Inszenierung von Alexander Eisenach

#### Freitag, 22.03.2019

- 9.15 Leibniz Universität  
Parallel-Panel 1  
**Theater/Text/Landschaft** Leitung: Florian Vaßen
- Patrick Primavesi, Universität Leipzig: Theater (als) Landschaft
- Zbigniew Feliszewski, Schlesische Universität Katowice:  
Der Begriff des Realen in der Schreib- und Theaterpraxis Heiner Müllers
- Hendrik Werner, Bremen:  
Textspiel ohne Grenzen. Gesten der Überschreitung in späten Werken Heiner Müllers
- Parallel-Panel 2  
**Landschaft und Grenze** Leitung: Marianne Streisand
- Hans Kruschwitz, TU Aachen: Landschaften und Grenzverletzungen bei Heiner Müller
- Malgorzata Sugjiera, Jagellionen Universität Krakow:  
Krieg der Landschaften als Krieg der Wissenssysteme: Heiner Müller im Plantagezän, neu gelesen
- Till Nitschmann, Leibniz Universität Hannover:  
Das „unentdeckte Land“. Grenzgänge in Landschaften jenseits des Todes in Heiner Müllers Texten
- 11.15 Leibniz Universität  
Kaffeepause
- 11.45 Leibniz Universität  
**1. Plenarvortrag**  
Günther Heeg, Leipzig:  
Heiner Müllers Text/Landschaften. Theater der Wiederholung und transkulturellen Überschreitung
- 12.45  
Mittagspause
- 14.15 Leibniz Universität  
Panel 3  
**Theorie-Landschaften** Leitung: Hans Kruschwitz
- Frank Raddatz, Berlin: Das Außen der Zeit oder Die Grenze des Kommunismus
- Johannes Christof, Goethe Universität Frankfurt:  
Zur Funktion der Landschaft in Texten Gertrude Steins und Heiner Müllers
- Milena Massalongo, Fondazione Università di Mantova:  
Die Chance, die in Chancenlosigkeit liegt: Heiner Müller und Pasolini vor dem Fremden
- 16.15  
Kaffeepause
- 16.45 Leibniz Universität  
**(Theater-)Landschaft bei Heiner Müller** B. K. Tragelehn im Gespräch mit Thomas Imer
- 18.00 Leibniz Universität  
Abendessen
- 19.00 Leibniz Universität  
**„Den Bauplan der Maschine lesen“** Werkschau von und mit Studierenden des Studiengangs  
Darstellendes Spiel. Leitung: Laura Fall, Maximilian Püschel und Ole Hruschka  
Mit anschließendem Gespräch

#### Samstag, 23.03.2019

- 9.00 Leibniz Universität  
Parallel-Panel 4  
**Küste/Grenze/Selektion** Leitung: Joachim Lucchesi
- Florian Vaßen, Leibniz Universität Hannover:  
„DIE GLÜCKLOSE LANDUNG“ Mythos und Gegenwart – Kolonialismus und Gender – Flucht und Theater

Sophie König, Universität Hamburg: Auflösen, sedimentieren, kollektivieren: Heiner Müllers Landschaften

Alexander Karschnia, Frankfurt am Main:  
„Everybody's gone surfin': surfin' on the stage“. Heiner Müller als Text-Surfer

Parallel-Panel 5  
**Landschaft und Geschichte** Leitung: Patrick Primavesi

Marianne Streisand, Hochschule Osnabrück: Landschaften nach Kriegen – Umsiedler und „Umsiedlerin“

Michael Wood, University of Edinburgh:  
Ein Dialog mit einigen Toten? Heiner Müller, Friedrich Wolf und die Selektion der Tradition

Falk Strehlow, Berlin:  
Grenzgebiet, Minenfeld, Niemandsland – Landnahmen und Grenzziehungen in Heiner Müllers Deutschlandern

Kaffeepause

**2. Plenarvortrag**  
Nikolaus Müller-Schöll, Goethe-Universität Frankfurt: Arbeit am Gelände (des Theaters)

Mittagspause

Panel 6  
**Sprache/Klang/Theater** Leitung: Falk Strehlow

Kristin Schulz, Humboldt Universität zu Berlin: „Die weißen den Toten“. Naturbilder bei Heiner Müller

Joachim Lucchesi, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg:  
Störfeuer: Geräusch, Klang & Musik. Komponieren für Heiner Müller

Florian Thamer, Tina Turnheim, FU Berlin:  
Nekrophilie ist Liebe zur Zukunft. Der ZRM3000 – Eine Theatermaschine für den „Dialog mit den Toten“

Kaffeepause und Weg ins Theater

16.30 Foyer Schauspiel  
**„Im Rücken die Ruinen von Europa“ Roundtable-Gespräch**  
Zu den Heiner-Müller-Inszenierungen mit Lars-Ole Walburg, Intendant, Jürgen Kuttner, Regisseur, Alexander Eisenach, Regisseur sowie Prof. Dr. Joachim Fiebach und Dr. Frank Raddatz. Leitung: Thomas Imer

18.00  
Abendessen

19.30 Schauspiel Hannover  
**„Der Auftrag“** Inszenierung von Jürgen Kuttner und Tom Kühnel

#### Sonntag, 24.03.2019

- 9.00 Leibniz Universität  
Panel 7  
**Landschaft und Fremdheit** Leitung: Nikolaus Müller-Schöll
- Ove Arntzen, University of Bergen:  
Performing Norwegian Situations: Müller, Baktruppen and (Coastal)Landscapes
- Vladimir Koljazin, Institut für Kulturwissenschaft, Moskau:  
Verstehen wir in Russland, an welcher Küste wir stehen? Streitbare These
- Achim Engelberg, Berlin:  
Goya in Worten – oder: Nicht die Fliehenden schaffen die Probleme, aber sie zeigen sie auf
- 11.00  
Kaffeepause
- 11.30 Leibniz Universität  
Panel 8  
**Dialog mit den Toten** Leitung: Till Nitschmann
- Noah Willumsen, Humboldt Universität zu Berlin:  
Medienmaterial: Heiner Müllers Interviews und der Tod des Intellektuellen
- Marten Weise, Goethe Universität Frankfurt: Der Dialog als Dialog mit den Toten – Müllers *Philoktet*
- 13.00 Leibniz Universität  
Abschlussdiskussion
- 19.30 Schauspiel Hannover  
2. Aufführung **„Räuber – Ratten – Schlacht“**. Eine deutsche Tragödie: Friedrich Schiller, Gerhart Hauptmann, Heiner Müller Inszenierung von Alexander Eisenach

**Kontakt:** Dr. Till Nitschmann: till.nitschmann@germanistik.uni-hannover.de, Prof. Dr. Florian Vaßen: florian.vassen@germanistik.uni-hannover.de

**Ort:** Leibniz Universität Hannover, Deutsches Seminar, Conti-Hochhaus, Königsworther Platz 1; Leibnizhaus, Holzmarkt 4-6; Schauspiel Hannover, Prinzenstr. 9